

Cheerleading

Es geht wieder los!

Am 03.03.12 findet die zweite Regionalmeisterschaft für Norddeutschland statt, bei der wir natürlich wieder dabei sind. Da die Meisterschaft früher ansteht als geplant, sind die Vorbereitungen schon voll im Gange. Nicht nur bei den PeeWees (unseren Kleinsten) und den Juniors, sondern diesmal auch bei den Seniors (dem Erwachsenenteam).

Des Weiteren findet auch dieses Jahr wieder eine Weihnachtsfeier mit allen Cheerleadern statt, bei der wir gemeinsam mit Keksen und Kuchen ein paar gemütliche Stunden verbringen werden!

Durch den Zuwachs vieler neuer Teammitglieder konnten wir uns nicht nur beim diesjährigen Magnifest präsentieren, sondern auch bei der Eröffnung der neuen Mc Donalds-Filiale am Hauptbahnhof eine super Show abliefern.

Nicht nur die Little Tweeties und Sunnybirds zeigten dort ihr Können, sondern auch der neue Partnerstunt von Jackie und Meik, sowie der Groupstunt der Sunnybirds begeisterte die vielen Zuschauer.

Trotz des erfreulichen Zuwachses hoffen wir natürlich auf jede weitere Verstärkung für unsere Teams! :)

Sabrina



Braunschweiger Sport-Club Acosta

Fußball – Tischtennis – Basketball – Gymnastik

Cheerleading – Freizeitsport



Sport- Echo

Echo

NOVEMBER 2011 / JAHRGANG 28 / AUSGABE 331



Unser „Präsident“ hat geheiratet -
Nach elf Jahren gaben sich Andreas und Sevcan am 11.11. das Jawort



In diesem Heft:
 Marcel Vogt feierte im November
 seinen 30. Geburtstag sowie die
 Geburt seines Sohnes Elias mit
 seiner Mannschaft.

Arbeit des Vorstandes (außer
 heiraten)

Die Meister des Remis

Ferienmaßnahme Breitenbach

Warum die 3. am liebsten zu
 Hause spielt



Autohaus Schunck

Ackerstrasse 81 • 38126 Braunschweig • Tel.: 0531-22085-0
 www.autohaus-schunck.de • E-Mail: info@autohaus-schunck.de



CITROËN DS4 ab 19.990 €*

CITROËN DS4 VTI 120 Chic
 Kraftstoffverbrauch (l/100km): innerorts 8,3, außerorts 5,0, kombiniert 6,2;
 CO₂-Emissionswerte (g/km): kombiniert 144
 *inkl. MwSt., zzgl. Überführungskosten. Abbildung zeigt Sonderausstattung.

Der neue
CITROËN DS4
 Jetzt bei uns erleben



Sportheim Franzsches Feld



**Sportlich fair
 - auch bei den Speisen
 und Getränken!**





Öffnungszeiten: Immer, wenn etwas los ist, außer montags.
 Räumlichkeiten für Feiern und Veranstaltungen bis zu 50 Personen.
 Tel.: 0531 234 299 20
 Internet: www.bsc-acosta.de (Vereinsheim)



Autohaus Schunck

Ackerstrasse 81 • 38126 Braunschweig • Tel.: 0531-22085-0
www.autohaus-schunck.de • E-Mail: info@autohaus-schunck.de



Ihr fachkompetentes Autohaus für Neu-, Gebrauch- und Jahreswagen

Einladung zum traditionellen Weihnachtsfrühschoppen

Liebe Vereinsmitglieder, Förderer und Anhänger unseres Clubs,
wir würden uns freuen wenn wir Euch

am Sonntag, den 18. Dezember 2011

ab 10.00 Uhr

in unserem Vereinsheim

begrüßen können.

Wie in jedem Jahr wollen wir uns miteinander unterhalten und das dann fast abgelaufene Sportjahr unseres Vereines Revue passieren lassen.

Selbstverständlich wird auch wieder die obligatorische Vereinsrunde ausgeschrieben.

Wir freuen uns auf Euch!

Der Vereinsvorstand

Andreas Monke Frank John Uwe Hielscher

Karsten Beyer Werner Mengersen

**Das nächste Sport-Echo erscheint
im Dezember.
Beiträge und Anregungen bitte per
E-Mail senden an:**

bscacosta@gmx.de

IMPRESSUM

Herausgeber
Braunschweiger Sport-Club Acosta e.V.
Herzogin-Elisabeth-Str. 81
38104 Braunschweig
Tel.: 0531/334303
Homepage: www.bsc-acosta.de
Redaktion und Gestaltung:
Uwe Wolff, Marianne Bock
Anzeigenleiter:
Karsten Beyer
Auflage 700 Stück, zehn Ausgaben/Jahr

So läuft es im neuen Vorstand

Bei den Vorstandswahlen im März 2011 wurden gleich 4 geschäftsführende Vorstände und ein neuer Vereinsjugendleiter gewählt. Hinzu kamen auch 2 neue Abteilungsleiter. Diesen großen Umbruch haben wir dazu genutzt, einen neuen Geschäftsverteilungsplan zu beschließen, um den Verwaltungsapparat des Vereines schlagkräftiger zu gestalten.

Unser 1.Vorsitzender **Andreas Monke** zeichnet für die Durchführung der Vorstandssitzungen und die Repräsentationsaufgaben verantwortlich. Er hat sich aus meiner Sicht schnell eingearbeitet und führt unseren Verein ausgezeichnet.

Frank John übt den Posten des 2.Vorsitzenden aus und ist vor allen Dingen für die Kommunikation mit der Stadt zum Platz- und Hallenmanagement zuständig. Der Umfang dieser Arbeit ist enorm und Frank meistert das Klasse.

Karsten Beyer hat als Beisitzer den Part Sponsoring und Werbung übernommen. Er hat hier schon einige neue Sponsoren beschafft, was im Echo schon zu lesen war und zu sehen ist. Seine Präsenz bei Veranstaltungen und sein Einsatz sind toll.

Die Aufsicht über den Fuhrpark und unsere Gebäude hat als Beisitzer **Werner Mengersen** übernommen. Werner ist fast täglich auf dem Franzschen Feld und kümmert sich, das ist einfach großartig.

Neben meiner **Tätigkeit als Hauptkassierer** bin ich nunmehr auch als Geschäftsführer des Vereines für die gesamte verwalterische Tätigkeit zuständig. Hier unterstützt mich Nadine Rohde in Ihrer Arbeitszeit als Geschäftsstelleleiterin immer fleißig und kompetent.

Mit **Peter Krebs** haben wir nun einen jungen, ungeheuer engagierten Vereins-Jugendleiter in unseren Reihen, der in die großen Fußstapfen von Bernd Meisel getreten ist. Die Beantragung von Jugendfahrtzuschüssen hat Peter schon erstklassig abgewickelt. Nun bildet er auch unsere Interessenten für die Juleica* aus und dieses alles neben seinem Studium und der Trainertätigkeit. Das ist überragend.

Frank Mengersen, als Pressewart im Vorstand, leistet natürlich wie gewohnt sein jährliches 1000-Stunden-Programm für unseren Verein. Er ist unersetzbar für uns.

Michael Fichtner ist in seine zweite Wahlperiode als Schriftführer gegangen. Daneben ist er auch 2.Vorsitzender des Fußballförderkreises. Auch hier besten Dank für den großen Einsatz.

*Jugendleitercard (auch Jugendleiter/in-Card, JuLeiCa) ist ein amtlicher Ausweis, für ehrenamtliche Mitarbeiter in der Jugendarbeit ausgestellt werden kann.

Wenn ein Mitglied einer Familie einen runden Geburtstag feiert, dann ist es so üblich, dass sich alle Verwandten, Bekannten und Freunde zu einer großen Party treffen und gemeinsam mit dem Geburtstagskind ein paar schöne Stunden erleben. Doch die Anzahl an Mitgliedern der großen BSC Acosta Familie, die sich zur Feier eines ihrer Mitglieder versammelt hatten, war schon überwältigend. **Marcel Vogt** feierte im November seinen 30. Geburtstag sowie die **Geburt seines Sohnes Elias** und da er nicht nur zur Mannschaft der 3. Herren gehört sondern auch viele Freunde und Verwandte beim Verein hat, entstand dieses Foto, auf dem alle aktiven Fußballerinnen und Fußballer des BSC Acosta zu sehen sind. Spieler von insgesamt 7 Mannschaften (1. und 2. Damen sowie 1., 2., 3. Herren, 1. und 2. Alte Herren) dazu auch noch Trainer, Betreuer und Verantwortliche dieser Teams feierten an diesem Tag ausgelassen und fröhlich zusammen.

Herzlichen Glückwunsch an Marcel und seine kleine Familie.

Tobias Mühlenkamp



Auch 2012 starten wir nach Breitenbach in Tirol!

Wir wollen mit den Jungs wieder 3 Wochen mit viel Spaß verleben.

Hier die wichtigsten Informationen auf einen Blick:

Abfahrt: Sonntag, 22. Juli 2012 ca. 8:00 Uhr

Rückkehr Samstag, 11. August 2012 ca. 19:00 Uhr

Fahrpreis: 440 € zahlbar bis 15. Juni 2012

Bei der Anmeldung wird eine Anzahlung von 50 € fällig.
Konto: 112 194 865 BLZ 250 500 00 BLSK (ehem. Nord/LB) (Ralf Wille)

Für alle Informationen stehen die Betreuer gern zur Verfügung!
Telefonische Infos auch bei Ralf Wille, privat: 400 734; dienstlich 470- 80 71

Natürlich sind wir auch weiterhin im Internet unter **www.bsc-echo.de** vertreten
Hier können auch Bilder der letzten Ferienmaßnahmen, Echos, Tagebücher und vieles mehr angesehen werden.
Und das Gästebuch steht auch außerhalb der Ferien zur Kommunikation zur Verfügung!

Anmeldungen gibt es ab Dezember bei den Betreuern und im Internet!

**Bis bald
die Breitenbach-Betreuer**

Die Basketballabteilung hat mit **Annette Möhle** eine neue Leiterin. Als Team mit **Katherin Pfeil, Nele Sperlich** und **Tim Israel** nehmen Sie an unseren Vorstandssitzungen teil und managen Ihre erfolgreiche Abteilung.

Birgit Gröger ist die neue Tischtennis-Abteilungsleiterin. Sie engagiert sich für Ihren Bereich und bringt sich positiv in die Vorstandsarbeit ein, weiter so.

Unser ehemaliger 2.Vorsitzender **Wolf-Peter Winter** sitzt nun als Abteilungsleiter Freizeitsport im erweiterten Vorstand. Immer da wenn wir Ihn brauchen, egal für was, so möchte ich seinen Einsatz beschreiben. Besten Dank auch an Ihn.

Janina Gent muss als Chefin unserer Cheerleading-Abteilung leider etwas kürzer treten. Aber Ihre Schwester **Sabrina** und Ihre Mutter **Marion** führen die Abteilung weiter auf dem erfolgreichen Kurs, vielen Dank dem „Gent-Clan“.

Thomas Kieseewetter und **Francesco Ducatelli** sind als Vertreter der Fußballabteilung in unserem Gremium tätig. Die Umsetzung eines neuen Mitgliederbetreuungs-konzeptes beschäftigt die Beiden zurzeit sehr. Die Führung der größten Abteilung unseres Vereines fordert nach wie vor einen großen Zeiteinsatz. Hut ab, für die geleistete Arbeit.

Krista Janke schlägt alle Anderen mit der Dauer Ihrer Vorstandstätigkeit. Ein Muster an Zuverlässigkeit und Engagement für Ihre Gymnastik-Truppe und den BSC Acosta.

Also liebe Mitglieder, Ihr habt die Richtigen gewählt. Ihr könnt sicher sein, dass wir mit dieser Vorstandsmannschaft auch die zukünftigen Aufgaben gut bewältigen werden.

Uwe Hielscher



ENGAGEMENT UND BEGEISTERUNG. SO ENTSTEHT WAHRE FREUDE.

Engagement und Begeisterung sind im Sport Grundvoraussetzungen für höchste Leistungen. Auch oder erst recht im Breitensport. Das hat unsere Anerkennung verdient.

Engagement und Begeisterung sind auch die Gründe, warum die Marken BMW und MINI in der automobilen Welt so einen hervorragenden Ruf genießen.

Freude an Bewegung.



BLOCK AM RING
BMW MIT FORMAT

Gifhorner Straße 151
38112 Braunschweig
Tel. 0531 2142-0
www.blockamring.de

Braunschweig Goslar Hildesheim Peine Salzgitter Wernigerode Wolfenbüttel

Info vom 1. Beisitzer

Hallo Zusammen,

so langsam beginnt die Wintersaison. Der Gesamtvorstand bemüht sich redlich um Hallentrainingszeiten sämtlicher Abteilungen, sowie Hallentermine für Fußballhallenturniere unserer Jugendabteilung bei städtischen Sporthallen.

Parallel arbeiten wir gemeinsam mit dem Sportinstitut der TU Braunschweig um zusätzlich alle unteren Teams für ihre Wünsche an Ausrichtung von Fußballhallenturnieren in der Beethovenstrasse zu bewerkstelligen. Die Zusammenarbeit mit der Technischen Universität ist auf eine langfristige Basis eingestellt und es finden demnächst intensive Gespräche statt, um alle Abteilungen mit einzubinden. Sowie wir genaue Infos einer weiteren positiven Zusammenarbeit haben, werden wir Euch selbstverständlich informieren.

Anbei die derzeitigen Termine, für einige Teams:

Termin	Team	Uhrzeit
18.12.2011	B1	9.00 h - 18.00 h
22.01.2012	A2	9.00 h - 18.00 h
04.02.2012	E1	12.00 h - 20.00 h
05.02.2012	3. Herren	9.00 h - 18.00 h
12.02.2012	C2	9.00 h - 18.00 h
04.03.2012	D2	9.00 h - 18.00 h
11.03.2012	E2	9.00 h - 18.00 h

Karsten Beyer



Petzvalstraße 49 a (an der Moorhütte)
38104 Braunschweig
www.kickoff-bs.de
info@kickoff-bs.de
Anmeldung: 0531 - 37004-49

Breitenbach 2011



Auch in diesem Jahr hatten wir wieder jede Menge Spaß und Action. Zwar war das Wetter oft alles andere als toll, trotzdem haben wir in den drei Wochen keine Langeweile aufkommen lassen.

Und was wurde alles so geboten? Hier ein kleiner Auszug aus unserem Programm:

- ✓ Fußball, Family-Tennis, 2 x Berühren, „Regenrutsche“, lustige Rennen und natürlich Baseball auf unserer Wiese am Haus
- ✓ Freibad, Badesee oder Hallenbad mit Doppel-Looping Rutsche
- ✓ Fußgängerrallye und Panorama-Wanderung
- ✓ Schlauchreiten im Wildwasser
- ✓ Neigungsgruppen
- ✓ Audi-Cup in der Allianz-Arena und Besuch beim HSV-Testspiel
- ✓ Spielcasino, Spiele im und am Haus, Karaoke-Wettbewerb, Abend-Shows und vieles mehr!

Infos und viele Bilder findet Ihr unter www.bsc-echo.de

Und auch 2012 geht's wieder los, vom 22.Juli bis 11.August machen wir Tirol unsicher!

Torrieher. Marvin ein Reißer im Sturm der überall hin geht auch da wo es manchmal besonders weh tut und immer für ein Tor gut. Heute gab es wieder 4 Tore unserer Stürmer: Trainer Herz was willst du mehr! Nach 4 Monaten Pause gab Nnamdi sein Comeback ruhig und sachlich spielte er die letzte 10 min. in der Innenverteidigung. Schön das du wieder da bist. Unser zweite Langzeit Verletzte Julian schaute sich das Spiel von Draußen an. Er wird Ende Januar wieder in den Spielbetrieb einsteigen. Auch der Grippekranke Toni ließ sich das Spiel warm eingepackt nicht entgehen. Der heute nicht zum Einsatz gekommene Gaby war als Betreuer richtig gut unterwegs. Fazit wir haben schon deutlich besser gespielt... haken wir das Ding als Arbeitssieg ab, bemerkenswert ist das man die Mannschaft in der Halbzeit erreicht und sie gewillt ist aus Fehlern zu lernen.

Klaus

1. D – Junioren

BSC Acosta - Wenden 15:1

So macht Fußball Spaß gegen einen zwar nicht sehr starken Gegner spielerisch 15 Tore zu erzielen ist schon eine abgefahrene Sache. Unser Team ließ den Ball und den Gegner laufen und erzielte in schöner Folge Tor auf Tor. Der Gegner war unserer Technik, Spielwitz und Taktik fast hilflos ausgesetzt. Fast alle Angriffe wurden über Außen vorgetragen und damit der Abwehrriegel der Blauen immer wieder geknackt. Technisch wurde wirklich ganz feiner Fußball gespielt. Und spielerisch war das wirklich eine Augenweide, noch nicht einmal die Trainer schafften es durch ihre Vielwechselei den Rhythmus zu stören... Lob und Anerkennung und ein Hut ab für diese Leistung.



TOR!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Ihre McDonald's Restaurants in Braunschweig, Bohlweg
17/18, Am Ritterbrunnen und Packhofpassage 1

www.mcdonalds.de

© 2011 McDonald's

Fußball

1. Herrenmannschaft

Schlafmüdigkeit bringt BSC Acosta um zwei Punkte

18.09.2011 6. Spieltag BSC Acosta – TuSpo Pettershütte 1-1 (1-0)

Bussek – Lehmann, A. Pieper, Bockmann, Haake – Schmidt, Puls, Gilbert, Kempa – Podehl, Buhe **Spielerwechsel:** 82. min. Granatowski für Gilbert

Torfolge: 42. min. Torben Podehl, 1-1 88. min

Der späte Ausgleichstreffer der Gäste aus Petershütte trübte gestern die Stimmung beim Fußball-Landesligisten BSC Acosta merklich. Mit 1:1 (1:0) trennten sich die Mannschaften im Konrad-Koch-Stadion. Der Gegner aus dem Harz tauchte in den ersten 45 Minuten so gut wie gar nicht vor dem Tor der Braunschweiger auf. Erfolglos versuchte Petershütte, mit hohen Bällen aus einer tief stehenden Abwehr heraus Gefahr auszustrahlen. Anders der Gastgeber, der darauf gut eingestellt war. Spielerisch stark und gefällig erarbeitete sich der BSC Acosta mehrere Chancen, konnte aber erst kurz vor der Pause eine davon verwerten. Trotz der Größenvorteile der Gäste setzte sich Thorben Podehl nach einer Flanke durch und traf per Kopf zur 1:0-Halbzeitführung. "Wir haben das Spiel beherrscht und unsere Möglichkeiten gehabt. Aber der Torwart von Petershütte hat stark gehalten", befand BSC-Trainer Eckhard Vofrei. Später kam auch noch Pech dazu. Pfosten- und Lattentreffer verhinderten weitere Tore für die Mannschaft von Vofrei. Die musste sich im zweiten Spielabschnitt zunächst mit einer Druckphase der Gäste befassen, meisterte die aber souverän. "Wir haben ohne Frage eine ordentliche Leistung abgeliefert und in der Abwehr gut gearbeitet", sagte Vofrei, den es nicht zuletzt deshalb ärgerte, spät noch den Ausgleich kassiert zu haben. "Ich kann nur vermuten, dass einige da nicht mehr bei der Sache waren. Die energischen Zweikämpfe und die Konzentration haben gefehlt", haderte Vofrei. Schlafmüdig habe man agiert, und das nutzten die Gäste eiskalt aus. Kurz vor Abpfiff erzielte Petershütte noch den Ausgleich, den Vofrei als "schmeichelhaft" beschrieb.



BALANCE

das ganzheitliche Therapiekonzept

PRAXIS FÜR OSTEOPATHIE	PRAXIS FÜR CHIROTHERAPIE	PRAXIS FÜR PHYSIOTHERAPIE
<p>Ralf Ziebarth Osteopath und Physiotherapeut</p> <p>Osteopathie beinhaltet eine umfassende manuelle Untersuchung, Therapie und Prävention von Funktionsstörungen im Bewegungsapparat, der inneren Organe, des Schädels und das Nervensystem.</p> <p>Privat</p>	<p>Florian Gründel Chiropraktiker, Heilpraktiker und Physiotherapeut</p> <p>Chirotherapie: Gezielte manuelle Behandlung von Funktionsstörungen der Wirbelsäule, Muskeln und Gelenke.</p> <p>Neuraltherapie: Spezielle Injektionstechnik bei den homöopathische Wirkstoffe an den Ort der Läsion plaziert werden.</p> <p>Privat</p>	<p>Friederike Höltge Physiotherapeutin und Masseurin</p> <p>Krankengymnastik am Gerät Massage Sportmassage Manuelle Lymphdrainage Wärmebehandlung Fango</p> <p>Privat und alle Kassen</p>

www.balance-bs.de

Spitzenreiter besiegt

09.10.2011 9. Spieltag Lupo M. Wolfsburg – BSC Acosta 1-3 (0-1)

Bussek – Lehmann, A. Pieper, Wittchow, Haake – Schmidt, Puls, Bockmann, Buhe, Specka -
Podehl **Spielerwechsel:** 46. min. Lotze für Specka, 64. min. Scholz für Puls, 81. min.
Granatowski für Podehl

Torfolge:

0-1 24. Minute Franco Buhe

0-2 47. Arne Schmidt

0-3 75. Sebastian Scholz

1-3 87. Minute

Unsere Jungs haben Lupo Martini Wolfsburg die 1. Saisonniederlage beschert. Die Taktik ging vollends auf - gestaffelt in der Defensive – nach vorne hin immer wieder mit schnellem Umkehrspiel. Lupo war stark, spielerisch sind Sie derzeit das Maß aller Dinge in der Liga, aber unsere Mannschaft hat kämpferisch toll dagegen gehalten. **Franco** schaltete nach einem Freistoß schneller als die Abwehrspieler und schob ein, **Arne und Thorben** düpierten 2 Abwehrspieler mit einem Doppelpass und schließlich war es Arne der überlegen am Keeper zur 2-0 Führung einlochte. Zur besonderen Freude aller, schoss **Basti Scholz** einen Freistoß aus 25m direkt ins unter Eck. Der Anschlusstreffer war nur noch Kosmetik und dann war der „Drops gelutscht“ Glückwunsch ans Team – tolle Leistung!



Die Tiger-Kneipe im Großstadt-Dschungel
Wilhelm-Bode-Str.26 38106 BS Tel. 0531 – 2 19 03 60
www.charlys-tiger.de

Planlos, konzeptlos und leider sogar leidenschaftslos wurde in diesem Derby auf dem Platz agiert, sofern man das überhaupt agieren nennen konnte. So kamen die Turner in der 47., 49. und 52. Minute zu 3 weiteren Treffern zum 5:0 Zwischenstand. Wenn die Turner anschließend auch nur annähernd so konzentriert weitergespielt hätten, wäre die Niederlage evtl. sogar zweistellig ausgefallen. Einige hochprozentige Torchancen wurden so von FT liegengelassen. Kurz vor Schluss, in der 67. Minute, konnte Sören auf Vorlage von Maik noch den Ehrentreffer zum 5:1 Endstand erzielen.

Burghard Kellermann

4. C – Junioren

Wir haben schon deutlich besser gespielt. Gegen einen Gegner der uns in allen Belangen unterlegen war taten wir uns eine Halbzeit recht schwer. Der Ball wurde ungenau gespielt es waren zu viele Steilpässe im Spiel der Ball wurde immer wieder zu lange gehalten. Trotzdem waren deutlich dominierend, die Gelben aus Gifhorn kamen nur zu sporadischen Angriffen. Nach dem überfälligen 1:0 durch Niko schien das Ding gelaufen zu sein und dann der Schock wie aus heiterem Himmel fiel der Ausgleich. In den nächsten Minuten spielten wir ziemlich unter Schock. In der Halbzeitpause fanden wir klare und auch laute Worte um die Mannschaft auf die Zweite Halbzeit einzustimmen. Die Worte fruchteten, der Gegner kam nun nicht mehr vor unser Tor deutlich höhere Laufbereitschaft besseres Passspiel und weniger persönliche Ballkontakte ließen unser Spiel deutlich besser werden. Zu kritisieren ist in dieser Hälfte lediglich die mangelnde Torausbeute. Wir erzielten zwar 4 Tore hätten bei der Vielzahl der Chancen aber mindestens 10 Tore schießen müssen. Lennart im Tor sicher und sehr sachlich. Die neu formierte Innenverteidigung mit Meikel und Jel stand sehr gut und ließ nur sehr wenig zu. Probleme mit dem Stellungsspiel in der Viererkette hatte Can.

Poppi spielt den Außen in der Kette immer selbstbewusster, er ist auf dieser Position nicht mehr aus dem Team weg zu denken, heute allerdings etwas unglücklich im Abspiel. Leon spielt einen ähnlich souveränen Außen auf der rechten Seite.... Klass Leon. Julian auf der 6 mit sehr viel Laufarbeit aber ungenau im Abspiel. Kai heute der Antreiber im Mittelfeld zog in der ersten Hälfte zu früh ins Zentrum und machte damit das Spiel zu eng. Im Abschluss etwas fahrlässig. Krümel mit riesiger Laufarbeit tollen Ideen aber einen Tick zu ballverliebt. Da fast alle Angriffe über Kai und Krümel liefen kam Niko nicht so richtig ins Spiel. Wenn dann ein Angriff über die linke Seite kam war es jedes Mal gefährlich. Marius wurde im Sturm immer wieder viel zu steil angespielt und machte viele Wege umsonst. Im zweiten Durchgang mit ganz starken Auftritten über die rechte Seite. Jannis hatte mit den gleichen Problemen wie Marius zu kämpfen biss sich aber ins Spiel und wurde mit einem Bombentor belohnt. Linus spielerisch ganz stark und mit dem richtigen

BSC Acosta ringt mit dem Fluch der letzten Spielminuten

02.10.2011 8. Spieltag BSC Acosta – SSV Vorsfelde 3-3 (0-1)

"Ein Spiel dauert 90 Minuten." Die Weisheit von Trainerlegende Sepp Herberger müssen die Spieler von Fußball-Landesligist BSC Acosta noch verinnerlichen. Beim 3:3 gegen den SSV Vorsfelde kostete sie ein später Gegentreffer erneut Punkte. Es war die 84. Minute: Vorsfeldes Jan Ademeit traf den Ball perfekt. Die Kugel schoss rund 30 Meter durch die Luft und zappelte dann im Tornetz des BSC-Gehäuses. Ein Sonntagsschuss, der den Gastgebern eben diesen Sonntag vermieste. Ein bisschen Glück gehörte bei dem Treffer zum 3:3-Endstand sicher dazu. Doch auf Seiten des BSC Acosta nur von Pech zu sprechen, wäre zu kurz gegriffen. Es war bereits das sechste Mal in bislang acht Saisonpartien, dass die Mannschaft nach der 80. Minute ein Gegentor kassierte. Nicht zum ersten Mal gingen dem Team dadurch wertvolle Zähler durch die Lappen. "Vielleicht sind wir nicht abgezockt genug, oder es fehlt am Ende die Kraft", rätselte Arne Schmidt über die Ursache. Der Spielmacher hatte mit einem schönen Kopfballtor eine anstrengende Aufholjagd eingeleitet. Auch dank zweier Treffer von Joker Timo Granatowski verwandelte der BSC Acosta schließlich innerhalb von 13 Minuten ein 0:2 in ein 3:2. Vier gelernte Stürmer standen zu diesem Zeitpunkt auf dem Platz. "Zu offensiv waren wir danach nicht ausgerichtet. Es war ja auch kein herausgespielter Treffer", meinte Schmidt zum Ausgleich. "Vielleicht hat die Mannschaft schon im Hinterkopf: Jetzt bloß kein Gegentor mehr kassieren", mutmaßt BSC-Coach Eckhard Vofrei und diagnostiziert bei seiner Elf so etwas wie eine "Angst vor dem Gewinnen". Furcht vor der Abstiegszone hat der Trainer jedoch nicht. Schließlich habe es auch einiges Positives gegeben. Dazu gehörte auch die abermals tolle Moral.

Tore: 0:1 (32.), 0:2 (48.), 1:2 Arne Schmidt (59.), 2:2 Timo Granatowski (64.), 3:2 Granatowski (72.), 3:3 (84.).

5tes Heimspiel – 5tes Unentschieden

15.10.201 11. Spieltag BSC Acosta – TSV Hillerse 3-3 (2-1)

Bussek – Lehmann, A. Pieper, Wittchow, Haake – Schmidt, Puls, Bockmann, Buhe, Specka - Podehl **Spielerwechsel:** 81. min. Granatowski für Puls, 88. min. Steinhauer für Podehl, 88. min. Gilbert für Buhe

Am Ende stand wieder ein Remis und das Ergebnis ging in Ordnung, denn beide Mannschaften spielten munter nach vorne. Dennoch bleibt die Frage: Wieso immer diese später Gegentore? Ecki meint, es liegt an der „Angst vor dem Gewinnen“ – wie dem auch sei, leider gewinnen wir zu Hause nicht und wir kassieren zu viele Gegentore! **Die gesamte Mannschaft** muss daran arbeiten und dann gewinnen wir auch im neuen Stadion!

Bert König Co-Trainer

Partner des Fussballförderkreises BSC Acosta e.V.		
WIEDERAUFBAU Baugenossenschaft	IDEEAL Werbeagentur	SCHRIFTTYPEN Sieverling & Thamm
NEUBAUER Fleischerei Party Service	MERCEDES-BENZ Niederlassung Braunschweig	MC DONALD`S Restaurants Braunschweig
REISEBÜRO SCHMIDT Busreiseunternehmen	CLAVEY Dienstleistungsgruppe	SPORTHEIM BSC Acosta Franzisches Feld
TH. BRANDERT Fahrschule	WOLTERS Hofbrauhaus	SPOT UP MEDIEN Digitale Videowerbung
G O D Software Engineering	WESTPHAL Masseur Kurbad	NILS KOMM Schmuck Accessoires
CEDERBAUM Container	HEM Tankstelle Rüdiger Brückner	REIFEN-JÄNICKE Reifen Ring Fachbetrieb
ROCKSERVICE Beschallung Licht Bühnenbau	BEYRICH Digitalservice	VOLKSBANK Braunschweig Wolfsburg
CONRAD Electronic	CHARLY`S TIGER Tiger-Kneipe Gaststätte	GÖRGE Der Frischemarkt Discount
GLASBAU RÖBER Meyer und Michaelis GmbH	APOTHEKE Am Steintor	MONIKA MÜLLER Podologie-Praxis
SCHWÄBISCH HALL Carsten Bartel	I-UNIT Consulting	INCE Sonnenkosmetik
BUBE-KAMINE Meisterbetrieb Öfen Kamine	NEW YORKER Young Fashion	ÖFFENTLICHE Günther Reck
AQUARIUS Hotel Restaurant	3FX media Entwicklung mit System	BS MOTOREN Motoreninstandsetzung
Haus Hohne Sport-Seminar-Gästehaus	HÖNIGSBERG & DÜVEL Datentechnik	GERSTNER Mode Herrenbekleidung
A. BONTE Autohaus	DERPART Reisebüro Touristik	K + A Küchen Aktuell
MICHELANGELO Ristorante - Pizzeria	FRICKE Bestattungen	COTTON-N-MORE Sport- und Textilhandel
ZEYTÜNLÜ Elektroinstallationen	JANA HAUSBRANDT Rechtsanwältin	MILKAU Konditorei - Stadtbäckerei

2. Herrenmannschaft Herbstmeister!

Ziehen an einem Strang und führen sie die Mannschaft zum Erfolg:



Betreuer Francesco Ducatelli und Trainer Oliver Dotzauer



Spiel im Nebel unter Flutlicht an einem Sonntagmorgen mit einem klaren Sieg nach einer Leistungssteigerung in der 2. Halbzeit gegen Polonia



Geiler
HEIZUNG · KLIMA · SANITÄR

Beratung Planung
Ausführung
Zentralheizung
Lüftungsanlagen
Klimatechnik
Ölfeuerungen
Gasfeuerungen

Dessauerstraße 1 A * 38124 Braunschweig * Telefon 0531 / 2 64 46 – 0
www.geiler-gmbh.de

2. C - Junioren

BSC Acosta ließ „Derbyfieber“ vermissen

Punktspiel 05.11.2011 Freie Turner 2 gegen BSC Acosta 5:1 (2:0)

Mannschaft: Jonas Wathling (Tor), Maximilian Kellermann, Maik Kondratjew (1 Scorer), Marcel Kamp, Nicolas Saridakis, Yannick Wiesner, Dominik Ghiani, David Uslu, Björn Temitz, Sören Reinert (1 Tor), Niklas Kamp, Christopher Wehrenberg, Julian Brokmann, Pascal Misdzioł

16. Min.: 0:1; 24. Min.: 0:2; 47. Min.: 0:3; 49. Min.: 0:4; 52. Min.: 0:5; 67. Min.: 1:5
Sören (Maik)

Das Spiel begann recht ausgeglichen. Auf beiden Seiten wurden sich einige Tormöglichkeiten erarbeitet, mit dem kleinen Unterschied, dass die Turner in der 16. und 24. Spielminute zwei ihrer Chancen in Tore ummünzten, während der BSC sie unglücklich an den Innenpfosten setzte oder sie mehr oder wenig kläglich vergab. So ging es mit 0:2 in die Halbzeit.

Zwar hatten hatte sich der BSC für die zweite Halbzeit noch eine Menge vorgenommen und wollte das Spiel umbiegen, doch diese guten Vorsätze entpuppten sich als kurzes Strohfeuer und dieses war spätestens nach der nächsten vergebenen Großchance erloschen. Anstatt gegen einen keinesfalls übermächtigen Gegner –es waren bis auf eine Ausnahme alles 98er Spieler– mit Kampfgeist die Wende zu erzwingen, lieferte der BSC in der 2. Halbzeit eine erschreckend grausame Vorstellung ab. Fast so, als wenn die Mannschaft heute zum ersten Mal mit dem Fußball Kontakt gehabt hätte.



Thomas Krüger
Steuerberater

Diplom-Kaufmann
Thomas Krüger
Steuerberater
Kastanienallee 40
38104 Braunschweig

Telefon 05 31 / 79 97 248
Telefax 05 31 / 79 97 249
Mobil 01 71 / 54 28 759
E-Mail krueger@stbkg.de
Internet www.stbkg.de

1. C – Junioren

Knapp an Niederlage vorbei

BSC Acosta 1. C – VfB Fallersleben 1. C = 1 : 1 (1:0) 2.11.2011

Tor: Ayaz

Die Pause (= Herbstferien) ist uns nicht bekommen. Vielen Spielern hat man angesehen, dass sie körperlich nicht fit waren.

In der 1. HZ haben wir noch versucht, ins Spiel zu kommen, ohne uns jedoch einen großen Vorteil oder zwingende Torchancen zu erspielen. Nach dem Ausgleichtor in der 2. Hälfte vergaßen wir Fußball zu spielen. Letztendlich haben wir es TW Lennard Wilk zu verdanken, nicht auf die Verliererstraße zu kommen.

Weiterhin zu bemängeln unser ungenaues Pass-Spiel und das wir nicht konsequent in die Zweikämpfe gegangen sind. Viele Dinge, die trainiert werden, scheinen vergessen und werden deshalb nicht umgesetzt. Es ist einfach noch zu wenig, was einige an Leistung zeigen. Wir müssen alle an uns arbeiten und eine profihafte Einstellung zeigen.

Packen wir es an.

WR



3. Herrenmannschaft

Ein klarer Sieg sprang am Ende für die dritte Mannschaft des BSC Acosta auf heimischem Kunstrasen heraus und somit halten sich zwei Serien recht hartnäckig. Einerseits ist die Truppe von Trainer Wommelsdorf genau auf diesem Kunstrasen in dieser Saison noch ungeschlagen aber andererseits hat man in der Zeit auch noch kein Spiel „zu null“ beendet. Gerade die Defensivabteilung war über letztere sehr enttäuscht, wurde doch das Gegentor durch freundliche Unterstützung begünstigt. Aber letztendlich zählte der Sieg und das so genannte 6-Punkte-Spiel konnte nach guter Leistung gewonnen werden. Dabei kam Volkmarode viel besser ins Spiel, unser Team war noch sehr unsortiert und sah sich so einer Reihe Torchancen und –schüsse der Männer in Rot ausgesetzt.

Vielleicht lag das daran, dass wir mit Daniel Kempa und Marcel Zartler 2 Spieler aufstellen mussten, die lange nicht trainiert haben oder weil die Truppe eh nur mit 12 Mann das Spiel angetreten hatte. Volkmarode wird's egal gewesen sein, denn diese trafen sogar einmal das Tor, doch der Treffer wurde aufgrund einer Abseitsstellung nicht anerkannt. Und dann begann die Show des **Michael Herzog**. Er schoss nicht nur einen lupenreinen Hattrick (22. + 34. + 41. Minute) und somit die beruhigende Halbzeitführung heraus, sondern er erhöhte auch nach der Pause auf 4:0 und traf zum 7:1 Endstand. Er war somit nicht nur der Mann des Spiels sondern lies seine individuelle Klasse immer wieder aufblitzen.

Unterstützt von einem glänzend aufgelegten **Jan Flüh** (5:1, 64. Minute) und **Alexander Hauk** wirbelte unser Mittelfeld quasi nach Belieben durch die gegnerische Hälfte. **Marcel Zartler** war es letztendlich, der noch das 6:1 (80. Minute) erzielte und so den unglücklichen Gegentreffer zum 4:1 vergessen ließ.

Kein Wunder also, dass wir am liebsten nur noch zu Hause spielen würden...!



Die 3. Herrenmannschaft des BSC Acosta wird ohne Heimmiederlage in die Winterpause gehen, soviel steht nach dem 12. Spieltag definitiv fest, denn die letzten beiden Spiele werden auswärts bestritten. Ein schöne Serie von Heimspielen, die eigentlich mit einem Sieg beendet werden sollte, aber dafür hätten einige Faktoren und Dinge deutlich besser laufen müssen. Zum Beispiel hätte man nicht die ersten 10 Minuten wieder komplett verschlafen sollen oder endlich mal hinten die Null halten müssen, aber diese Serien kann man leider nicht abschalten. Es waren noch keine 5 Minuten gespielt, da jubelten die Gäste in Gelb/Blau schon zum zweiten Mal. Deren Stürmer nutzte die Unordnung in der BSC Abwehr mit einem Sonntagsschuss ins rechte Eck (3. Minute) und einem sehenswerten Sololauf (5. Minute) zur frühen Führung. Diese war auch zu dem Zeitpunkt verdient, denn die schwarz/weißen vom Franzschen Feld waren wohl gedanklich noch bei dem 30. Geburtstag ihres Mannschaftskameraden am Abend zuvor anstatt auf dem Kunstrasen. Watenbüttel war in allen Belangen überlegen. Sie ließen Ball und Gegner laufen, spielten mit hohem körperlichen Einsatz und auch dem nötigen Willen, diese Spiel zu gewinnen und vom letzten Platz zu klettern. Zum Glück für den BSC nutzte Philip Hermann die erste Chance nach einem Eckball per Kopf aus kurzer Distanz zum Anschlusstreffer (9. Minute). Jetzt nahm auch die Elf von Trainer Wommelsdorf am Spiel teil und es ereignete sich ein offener Schlagabtausch mit guten Phasen für beide Mannschaften. Als Bastian Plotz in der 16. Minute einen guten Spielzug zum 2:2 über die Linie drückte, konnte noch niemand ahnen, dass die Partie auch mit diesem Ergebnis zu Ende gehen würde. Zwar gab es in der ersten Halbzeit keine größeren Chancen mehr auf beiden Seiten, doch die 2. Halbzeit sollte alles beinhalten, was sich ein Zuschauer wünscht... Außer Tore! Denn nach dem Pausentee übernahmen die Gäste im Nebel von Braunschweig wieder mehr und mehr die Initiative und drängten auf das BSC Tor. Einen Freistoß (65. Minute) aus 23 Metern konnte Keeper Mühlenkamp noch abwehren und auch die Ecke danach sprang von seinem Körper wieder in das Feld, anstatt ins Tor. Aber die Defensivabteilung um Libero Matthias Meiler sah sich nun im öfter genötigt im letzten Moment vor den einschussbereiten Stürmer zu stören. Der Ball landete sogar noch mal im Netz aber der Schiedsrichter entschied nach langer Diskussion auf eine Abseitsstellung. So wurde die Partie dann auch noch kämpferischer und härter, was den Spielfluss störte und es gab nur noch eine große Chance, doch der Torwart aus Watenbüttel reagierte bei einem Kopfball aus kurzer Distanz hervorragend und lenkte den Ball mit einem Reflex an die Latte.

Tobias Mühlenkamp



Beyrich Digitaldruck

Werbetafeln Flyer
 KFZ-Beschriftung Broschüren
 Banner Plakate

0531-38 006 0

www.beyrich.de

Beyrich Digitaldruck, Büldenweg 73, 38106 Braunschweig, digitalservice@beyrich.de



Spielplan:

BSC 2 – MTV Isenbüttel	2:2
VFB Fallersleben – BSC 2	3:2
BSC 2 – FC Wenden/Kralenriede	9:0
BSC 2 – SSV Vorsfelde	2:1
Schunter United – BSC 2	0:4
BSC 2 – TSV Helmstedt	14:1
Lupo Martini WOB – BSC 2	0:4
BSC 2 – Wittingen	verlegt auf 26.11.11
HSC Leu – BSC 2	0:3
BSC 2 – SV Gifhorn	3:2
TSV Sickinge – BSC 2	-:-

Tabelle:

1. <u>VFB Fallersleben</u>	10	31:8	28
2. <u>BSC Acosta II</u>	9	43:9	22
3. <u>JSG Sickinge / Schandelah</u>	9	40:17	19
4. <u>JSG Schunter United</u>	10	32:25	17
5. <u>MTV Isenbüttel</u>	9	27:16	15
6. <u>TSV Helmstedt</u>	10	21:41	12
7. <u>SV Gifhorn</u>	9	23:24	11
8. <u>SSV Vorsfelde</u>	10	15:19	10
9. <u>HSC Leu 06</u>	10	16:22	10
10. <u>U.S.I. Lupo Martini</u>	10	19:32	9
11. <u>VFL Wittingen/Su.</u>	9	10:38	4
12. <u>JSG Wenden/Kralenriede</u>	9	10:36	3



2. A – Junioren

Nachdem wir im Sommer nicht wussten ob wir überhaupt eine Mannschaft aus Spielermangel zusammenbekommen, entschied man sich ein Team aus der 3.B-Jugend und den zur Verfügung stehenden A-Jugend Spielern zuzubilden, um somit die Bezirksliga zu halten. Jedoch kam es ganz anders als erwartet, die Spieler entwickelten sich super und ließen sich auch von den ersten beiden Spielen nicht aus der Ruhe bringen. Dem 2:2 im ersten Spiel gegen Isenbüttel (das 2:2 für Isenbüttel fiel in der 94. Minute durch ein 11m) und dem 3:2 in Fallersleben (2:2 und 3:2 für Fallersleben wieder in der Nachspielzeit) folgte eine Siegesserie von 7 Spielen. Höhepunkte waren die Spiele zuhause gegen FC Wenden/Kralenriede und dem TSV Helmstedt. Den FC Wenden/Kralenriede (mit einigen Spielern der letztjährigen A2 bestückt) fertigte man im Stadtduell mit 9:0 ab. Doch damit nicht genug, im Heimspiel gegen den TSV Helmstedt legt die junge Mannschaft noch einen drauf, 14:1 schickte man die Mannschaft vom Elm wieder nach Hause.

Einen Riesenanteil zu dieser erfolgreichen Hinrunde haben jedoch auch die Spieler der A1 und B1.

Immer wenn wir aus Personalmangel Spieler benötigen, standen die Spieler sofort zur Stelle. Aber nicht nur die Spieler, sondern vor allem die Trainer der A1 und B1 sind immer bereit zu helfen. Dafür möchte ich (Dennis Pasemann) mich herzlich bedanken und hoffe das die Zusammenarbeit so weiter geht. Aber allgemein muss ich allen beim BSC Acosta danken, dass ich so super aufgenommen wurde und sie der Mannschaft helfen.

Die gute Leistung und vor allem die Entwicklung machten auch Sponsoren auf uns aufmerksam. Vom China Restaurant Weng bekamen wir Aufwärmshirts, von der 2. Herren vom BSC bekamen wir Aufwärmpullover und von Jack and Jones ein neuen Satz Trikots. Dafür danken wir euch und hoffen auf weitere Unterstützung.

Zum Abschluss möchte ich noch Werbung für unser eigenes Hallen Turnier machen. Dieses findet am 22. Januar 2012 ab 11 Uhr in der TU Halle Beethovenstrasse statt. Wir würden uns freuen, euch alle dort herzlich begrüßen zu können.

Außerdem möchte ich noch für unsere Homepage werben. www.bsc-acosta-a2.de

Im Namen der 2.A-Jugend
Dennis Pasemann

1. Frauenmannschaft



Teamwork: Sven und Peggy Bothe
sortieren das Leergut nach Spielende.

 **Schwarzer Kater**

Inhaber : Jürgen Buchheister
Rosenstraße 9 Tel.: 0531 / 7 14 39

38102 Braunschweig

www.schwarzerkater.com

1. A – Junioren

BSC Acosta – SV Reislingen /Neuhaus (Pokalhalbfinale) 6:5 n.E. (1:1)

Es war das erwartete packende Pokalspiel: Tempo, Dramatik, bissige Zweikämpfe, Trainerhinausstellung, einen Elfmeter in der 89. Spielminute und ein Happy End für uns, es war alles dabei. Doch der Reihe nach:

Fast schon obligatorisch verschliefen wir wieder einmal die ersten 20 Minuten. Reislungen war uns in der ersten Halbzeit überlegen, sie ließen Ball und Gegner laufen und gingen nach einer guten Kombination im Mittelfeld verdient in Führung. Pascal Casavecchia konnte einen unserer wenigen Angriffe erfolgreich abschließen und so gingen wir mit einem 1:1 in die Pause. Im der Halbzeitbesprechung stellten wir unser Spielaufbau etwas um und schon bekamen wir Reislungen besser in den Griff. In der 55. Spielminute war es der stark spielende Serhat Demir, der nach Vorarbeit von Pascal den Führungstreffer erzielte. Nun wurde das Spiel hektischer, die Zweikämpfe heftiger und verbissener. Das Spiel war schon fast gelaufen, da kam einer der vielen langen Bälle über unsere Abwehr geflogen. Philipp Steinke eilte aus seinem Tor und fing den Ball kurz vor der Strafraumgrenze knapp vor dem gegnerischen Stürmer ab, der dabei aber zu Boden ging. Völlig überraschend für uns und Reislungen gab der Schiedsrichter Elfmeter, den Reislungen dankend zum 2:2 nutzte.

Im folgenden Elfmeterschießen konnte Philipp gleich zwei Elfmeter parieren und bei einem eigenen verschossenen entschieden wir das Duell für uns. Damit steht die A-Jugend im Pokalfinale, das am Pfingstwochenende 2012 gegen JFV Göttingen ausgetragen wird.

Tore: Casavecchia, Demir je 1, Demir, Kahl, Michalski, Peiser per Elfmeter

BSC Acosta – SV Reislungen Neuhaus

5:2 (1:2)

Schon zwei Wochen später fand nach dem Pokalkrimi das Punktspiel gegen Reislungen statt. Wie im Pokalspiel verschliefen wir den Anfang und wachten erst auf, als wir nach einer Viertelstunde mit 0:2 hinten lagen. Normalerweise ein Spielstand, den sich eine spielstarke Mannschaft wie Reislungen nicht mehr nehmen lässt. Das einzig positive an diesem Spiel war, dass unsere Mannschaft Moral bewies und das Spiel unbedingt drehen wollte. Den Auftakt dazu leistete in der 18. Minute Niklas Guschmann mit einem sehenswerten Kopfballtreffer nach feiner Vorarbeit und Flanke von Serhat Demir. Ab der 30. Spielminute fingen wir endlich an Fußball zu spielen. Etwas, was man bis dahin schmerzlich vermisst hatte.

Eines unserer größten Mankos momentan ist die fehlende Struktur im Mittelfeld. Maxi Römsch ackerte viel, schaffte es aber nicht, Ordnung und Struktur ins Spiel zu bringen. Glücklicherweise konnte er nach einer Ecke aus dem Gewühl den ganz wichtigen Ausgleich zum 2:2 erzielen. Etwas besser agierte Alexander Marheine, der wenigstens um einen konstruktiven Spielaufbau bemüht war. Ein weiteres Sorgenkind ist unsere Abwehr, die heute immer wieder zu weit vom Mann stand oder wie Florian Flack mehr mit dem Schiedsrichter diskutierte, als sich auf seine Aufgaben zu konzentrieren. Marvin Hahn agierte heute mit Licht und Schatten, leitete aber nach einem sehenswerten Spielzug den Führungstreffer durch Niklas Guschmann ein. Nach einem Foulspiel an Alex Marheine im Strafraum behielt der eingewechselte Marc Peiser die Nerven und verwandelte sicher zum 4:2. In der Nachspielzeit konnte Serhat Demir zum 5:2 Endstand erhöhen.

Spielerisch haben wir heute nicht überzeugt, die Mannschaft hat aber einen 0:2 Rückstand gegen den Tabellenzweiten gedreht und fast schon furios gewonnen und darauf kann man aufbauen.

Tore: Guschmann 2, Römsch, Demir, Peiser je 1

A.Bock



Am Magnitor 1
38100 Braunschweig
Fon (0531) 4713-0
Fax (0531) 47 13 - 499
info@stadthotel-magni.de
www.stadthotel-magni.de



C. Luderer

Rolläden Im Dorfe 18 B,
Fenster 38126 Braunschweig
Markisen Fax: 0531-2886268
Haustüren www.rolladen-luderer.de
Reparaturen

Tel.: 0531-2886265